

A. Meet Victoria. Underline the verbs in the following text.

Also, ich heiÙe Victoria und komme aus Worms. Die Stadt ist klein, aber hat eine lange Geschichte. Ich studiere jetzt in Göttingen. Ich finde die Studentenstadt interessant. Meine Eltern heißen Claudia und Eckhard. Sie wohnen noch in Worms. Meine Mutter ist Lehrerin. Mein Vater arbeitet für eine Firma. Meine beiden jüngeren Brüder sind noch Schüler. Sie lernen gerade Englisch.

B. Verb practice. Circle the correctly-conjugated form of the verbs to complete each sentence.

- 1. Worms **ist** / **sind** klein.
- 2. Die Stadt **hat** / **haben** eine lange Geschichte.
- 3. Victoria **studiert** / **studieren** in Göttingen.
- 4. Victoria **findet** / **finden** die Studentenstadt interessant.
- 5. Die Eltern **heißt** / **heiÙen** Claudia und Eckhard.
- 6. Victoria **kommt** / **kommen** aus Worms.
- 7. Der Vater **arbeitet** / **arbeiten** für eine Firma.
- 8. Die Brüder **lernt** / **lernen** Englisch.
- 9. Die Eltern **wohnt** / **wohnen** in Worms.

C. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

- 1. Ich bin 19 Jahre alt.
- 2. Wir finden Berlin interessant.
- 3. Ich lerne Deutsch.
- 4. Ich studiere an der Uni.
- 5. Wir wohnen in München.
- 6. Ich arbeite schwer.

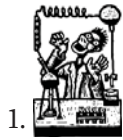
D. Woher kommen sie? Write sentences stating where the people below come from using subject pronouns.

Example: *Katrin, Mannheim* → *Sie kommt aus Mannheim.*

- 1. Andy, Zürich
- 2. Melanie und Gabi, Stuttgart
- 3. Elke, Luzern
- 4. Nina und Michael, Wien
- 5. Jochen, Freiburg

E. Was studieren sie? Using the images below, write complete sentences about what these people study in college.

Example: *Katrin studiert Politikwissenschaft.*



Jochen



Elke



Michael
und Melanie

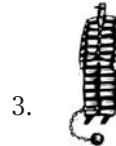
F. Wie heißen sie? Fill in each blank in the text below with the correct form of *heißen* for each subject.

Katrin: Also, ich Katrin. Mein Mann Christian. Wir haben zwei Töchter. Sie Theresa und Bettina. Wir haben auch einen Sohn. Er Stefan. Stefan hat drei Hamster. Sie Knuffi, Schnuffi und Puffi.

G. Wie alt sind sie? Take a guess at how old you think the people below are. Follow the example provided.

Example: *Er ist elf Jahre alt.**









* In German, only numbers 0-12 are written out. Use numerals starting with 13.

H. Interview yourself. Answer the questions in complete sentences in German.

1. Wie heißen Sie?

2. Woher kommt Ihre Mutter?

3. Was studieren Sie an der Uni?

4. Wo wohnen Ihre Eltern?

5. Wie alt sind Ihre Eltern?

Auf geht's! Grammar: 1.2 sein and haben

Name: _____ Section: _____

A. Alexanders Familie. Circle the verb *sein* and underline the verb *haben* in their conjugated forms.

Also, mein Name ist Alexander. Meine Frau heißt Elena. Wir haben ein Kind, Martin. Martin hat ein neues Kätzchen gekriegt. Es heißt Schnorres. Zwei Geschwister habe ich. Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester. Er heißt Matthias und hat zwei Kinder. Sie heißen Jonas und Lena. Meine Schwester, sie heißt Tati und hat gerade ein kleines Kind gekriegt. Sie heißt Sofia. Jetzt bin ich dreifacher Onkel.

B. Was haben sie? Circle the correctly-conjugated form of *haben* to complete each sentence.

1. Peter **hat** / **haben** einen Bruder.
2. Die Familie **hat** / **haben** einen Hund.
3. Der Vater **hat** / **haben** eine Schwester.
4. Die Eltern **hat** / **haben** zwei Kinder.

C. Wie sind sie? Circle the correctly-conjugated form of *sein* to complete each sentence.

1. Der Bruder **ist** / **sind** Student.
2. Die Großeltern **ist** / **sind** gestorben.
3. Die Mutter **ist** / **sind** Einzelkind.
4. Der Hund **ist** / **sind** groß.

D. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

1. Sie hat eine jüngere Schwester.

2. Sie ist schlank.

3. Ich habe drei Hunde.

4. Sie sind nicht dumm.

5. Ich bin Studentin.

6. Sie haben vier Katzen.

E. Family pets. Fill in the blanks to complete the sentences using *haben*.

Christina: Meine Familie einfach zu viele Haustiere. Ich selbst eine Katze und zwei Fische. Mein Mann zwei Hunde, beide sind sehr groß. Meine Kinder auch Haustiere. Mein Sohn ein Pferd und vier Hasen. Meine Töchter einen Papagei.



der Papagei



die Fische



die Katze



die Hunden



die Hasen



das Pferd

F. Wie sind ihre Haustiere? Describe Christina's family pets using the pictures above. Complete the sentences below with *sein*.

Example: *Der Papagei ist laut.*

1. Die Katze .
2. Die zwei Fische .
3. Das Pferd .
4. Die vier Hasen .
5. Der schwarze Hund .

G. Meet Brita's family. Fill in the blanks with the correctly-conjugated form of *sein* or *haben*.

Also, meine Mutter ziemlich zierlich¹. Sie dunkle Haare und braune Augen.

Mein Vater dünn, also schlank. Er blaue Augen und inzwischen eher weiße Haare.

Ich Einzelkind. Ich aber zwei Hunde. Sie beide groß und ganz schwarz.

Einer heißt Bruno und der andere Fifi. Sie leben draußen². Eine Hundehütte³ sie beide.

¹ delicate

² outside

³ dog house

Auf geht's! Grammar: 1.3 Nouns and gender

Name: _____ Section: _____

A. Wie findet Joachim Hamburg? Circle the gendered articles *der* (masculine), *die* (feminine) and *das* (neuter).

Joachim: Ich studiere Biologie in Hamburg. Ich finde Hamburg echt interessant. Die Stadt ist eine Hafenstadt. Der Hafen ist sehr groß. Die Nordsee steht vor der Tür. Das Meer lockt¹ viele Touristen an. Das Wetter ist aber oft bewölkt. Es regnet viel im Winter. Aber im Sommer ist der Himmel oft blau und schön.

¹ *anlocken* – to attract

B. Gendered article practice. Mark (X) the correct gender.

	masculine	feminine	neuter
1. die Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. der Hafen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. die Nordsee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. das Meer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. das Wetter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. der Himmel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Der, die oder das? Fill in the appropriate gendered article.

Example: *Biologie* (f) → *die Biologie*

1. Maschinenbau (m) 3. Philosophie (f) 5. Anglistik (f)
2. Deutsch (n) 4. Landbau (m) 6. Französisch (n)

D. More gendered article practice. Mark (X) the correct gender for the nouns below.

	masculine	feminine	neuter
1. Chemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Informatik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Kommunikationswissenschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Biologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Politikwissenschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Spanisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Recognizing the trend. Write the gendered article and gender that corresponds to these word endings.

Example: *-bau* as in *Maschinenbau* → *der*, masculine

1. *-ie* as in *Philosophie* , 3. *-ik* as in *Musik* ,
2. *-sch* as in *Französisch* , 4. *-schaft* as in *Freundschaft* ,

E. Still more gendered article practice. Mark (X) the correct gender for the following nouns.

	masculine	feminine	neuter
1. Mutter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Student	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Mann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Vater	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Kind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Frau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Studentin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Following the trend. Write the gendered article and gender that corresponds to the following words.
(Note: In terms of gender, these words are not organized according to word endings, like they were in the previous exercise, but instead thematically.)

- | | | | | | | | |
|--------------|-----|---|-----|--------------|-----|---|-----|
| 1. Schwester | [] | , | [] | 4. Baby | [] | , | [] |
| 2. Bruder | [] | , | [] | 5. Großvater | [] | , | [] |
| 3. Onkel | [] | , | [] | 6. Schülerin | [] | , | [] |

F. Monique's childhood. Monique talks about the games she used to play as a child. Fill in the correct gendered articles.

[] Spiel heißt „Vater-Mutter-Kind“, also einfach Familie spielen. Und mein Cousin war dann immer [] Vater. Meine Schwester war immer [] Mutter. Ich war immer [] Kind. Was noch? Also, es gibt einen Film. [] Film heißt „Sissi“. Und wir haben oft „Sissi“ gespielt. Meine Schwester war immer [] Kaiserin¹ Sissi. Ich war [] blöde Schwester. [] Hundehütte war [] Schloss².

¹ empress

² palace

Auf geht's! Grammar: 1.4 Subject pronouns

Name: _____ Section: _____

A. Meet Alexander and his family. Circle the subject pronouns.

Also, mein Name ist Alexander. Meine Frau heißt Elena. Wir haben ein Kind, Martin. Martin hat ein neues Kätzchen gekriegt. Es heißt Schnorres. Zwei Geschwister habe ich. Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester. Er heißt Matthias und hat zwei Kinder. Sie heißen Jonas und Lena. Meine Schwester, sie heißt Tati und hat gerade ein kleines Kind gekriegt. Sie heißt Sofia. Jetzt bin ich dreifacher Onkel.







B. Subject pronoun practice. Mark the correct subject pronoun for each name.

	er	sie (sg.)	es	sie (pl.)
1. Alexander	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Elena	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Martin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Schnorres	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Matthias	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Jonas und Lena	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Tati	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Sofia	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

- Wir wohnen in Berlin.
- Er arbeitet schwer.
- Sie studieren an der Uni.
- Sie kommt aus Mainz.
- Ich lerne Deutsch.
- Es ist bewölkt.

D. What might their names be? Using the model, come up with names for the people in the pictures below.

1. 	Sie heißen Jonas und Karl.	4. 	<input type="text"/>
2. 	<input type="text"/>	5. 	<input type="text"/>
3. 	<input type="text"/>	6. 	<input type="text"/>

E. Meet Maren. Fill in the blanks with the correct subject pronoun.

Also, ich heiÙe Maren. Mein Vater heiÙt Lothar. _____ ist 50 Jahre alt. Meine Mutter heiÙt Christina. _____ ist 52 Jahre alt. Sie wohnen in Mannheim. _____ studiere Psychologie an der Universität. Mannheim ist schön. Es ist sonnig und warm.

F. Interview with Julia. Fill in the blanks with the correct subject pronoun.

Ja, _____ bin Julia. _____ bin in Göttingen geboren und studiere hier Spanisch und Religion. _____ habe einen Bruder, Alex. _____ wohnt auch hier in Göttingen. _____ ist auch Student und studiert Musik. _____ bin älter als er. _____ habe auch eine Schwester. _____ arbeitet jetzt in der Schweiz. Das Wetter in der Schweiz ist zu kalt.

Now answer the following questions about Julia and Alex. Write in complete sentences using subject pronouns.

1. Wo ist Julia geboren?

2. Was studiert Alex?

3. Wo wohnen Julia und Alex?

4. Ist Alex jünger als sie?

5. Wo arbeitet die Schwester?

6. Wie ist das Wetter in der Schweiz?

Auf geht's! Grammar: 1.5 Basic word order

Name: _____ Section: _____

A. Nina talks about Munich. Identify the word order in Nina's description of Munich by circling the verb (V), double underlining the subject/phrase (S) and single underlining the rest of each sentence (X).

S
V
X
 Example: Nina wohnt in München.

Ich finde München sehr interessant. Die Stadt ist grün und sonnig. Sie ist aber ein sehr teures Pflaster¹.

In Bayern liegt die Stadt. Viele Leute sprechen bayrisch. Aber die meisten Leute sprechen Hochdeutsch.

Über 1,35 Millionen Einwohner² hat die Stadt. Aber viele Einwohner kommen nicht aus München.

Die Stadt ist richtig international.

¹ an expensive place


² inhabitants





B. Word order practice. Mark (X) the correct word order for each sentence.

- | | S-V-X | X-V-S |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. München hat viele Biergärten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. In Süddeutschland ist das Wetter schön. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Im Sommer regnet es oft. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die Stadt ist sehr groß. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Viele Ausländer ³ leben in München. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

³ foreigners

C. Weather in southern Germany. In each sentence, you are given a weather description in either S-V-X or X-V-S word order. Rewrite the sentences using the opposite word order.

Example:  *In München ist es sonnig. → Sonnig ist es in München.*

1.  In Freiburg schneit es.
2.  Es ist windig in Stuttgart.
3.  In Heidelberg regnet es.
4.  Es gibt Gewitter in Tübingen.

D. Stefan's hometown. Recreate Stefan's description of his hometown Freiburg by writing grammatically-correct sentences according to the label S-V-X or X-V-S.

Example: *liegen*¹, *Freiburg, in Süddeutschland* (X-V-S) → *In Süddeutschland liegt Freiburg.*

1. geben, es, viele Weinberge (S-V-X)

2. liegen, Frankreich und die Schweiz, in der Nähe (X-V-S)

3. sein, Freiburg, für seine Universität bekannt² (S-V-X)

¹ to be located

² well known

³ low priced

4. haben, die Studentenstadt, viele günstige³ Restaurants (X-V-S)

E. Woher kommt er? John describes his hometown Pittsburgh. Rewrite the paragraph, switching the word order of each sentence.

Ich komme aus Pittsburgh. Im Winter ist es dort sehr kalt. Es schneit oft. Es ist nicht windig.

Im Sommer ist es ziemlich heiß. Die Sonne scheint nicht oft.

F. Und woher kommen Sie? Describe your town. Vary the word using the S-V-X and X-V-S word order at least two times each. You can use the words below for ideas. Write complete sentences.

die Restaurants	die Universität	die Stadt	die Schule	das Wetter
im Herbst	im Sommer	im Frühling	im Winter	

Auf geht's! Grammar: 1.6 Asking questions

Name: _____ Section: _____

A. Vocabulary review. What do these *w*-question words mean in English?

- | | | | | | |
|--------|----------------------|----------|----------------------|---------|----------------------|
| 1. wer | <input type="text"/> | 3. woher | <input type="text"/> | 5. wo | <input type="text"/> |
| 2. wie | <input type="text"/> | 4. was | <input type="text"/> | 6. wann | <input type="text"/> |

B. Practice with *w*-questions. Choose the correct question word from below and write it in the appropriate blank to complete the questions. Use each word only once.

Example: ____ *sind Sie?* → **Wer** *sind Sie?*

wie wann wo woher was ~~wer~~

- | | | |
|--|---|-------------------------------------|
| 1. <input type="text"/> studieren Sie? | 3. <input type="text"/> sind Sie geboren? | 5. <input type="text"/> kommen Sie? |
| 2. <input type="text"/> wohnen Sie? | 4. <input type="text"/> heißen Sie? | |

C. Practice with inverted *yes/no*-questions. Fill in the blanks with a verb from below that completes each sentence best.

Example: _____ *Sie einen Bruder?* → **Haben** *Sie einen Bruder?*

kommen wohnen sein studieren heißen **haben**

- | | |
|--|---|
| 1. <input type="text"/> Sie John? | 3. <input type="text"/> Sie an der Universität? |
| 2. <input type="text"/> Sie aus den USA? | 4. <input type="text"/> Sie in einer Studentenwohnheim ¹ ? |

¹ dormitory

D. Word order review. Write the correct word order for the two types of questions you've learned so far using the abbreviations below.

Subject / *w*-Word (S) Verb (V) Rest of the Sentence (X)

w-questions: inverted *yes/no*-questions:

E. Smalltalk with Robert. Complete the dialog by filling in the *w*-questions that correspond to Robert's answers.

Example: *Wie heißen Sie?* → *Ich heiße Robert.*

Questions:

1.
2.
3.
4.

Robert's Answers:

- Ich bin in Herne geboren.
- Ich bin 22 Jahre alt.
- Meine Telefonnummer ist (069) 11 22 00.
- Ich wohne in der Stadtmitte.

F. Getting reacquainted with Robert. You meet Robert again a few months later, but you're not sure if you remember everything about him correctly. Turn the *w*-questions you wrote in Exercise E into inverted yes/no-questions.

1.
2.
3.
4.

G. Meet Martin. Was Martin asked *w*-questions or inverted questions in this conversation? Mark (X) your answer.

	<i>w</i>-question	inverted question
1. Nein, ich bin 19 Jahre alt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ich komme aus der Schweiz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Meine Schwester studiert Jura.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ja, meine Eltern wohnen auch in Bern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Nein, meine Schwester ist nicht verheiratet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Mein Vater ist 1960 geboren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

H. More about Martin. Write 2 *w*-questions and 2 inverted questions to ask Martin that he hasn't already answered above.

w-questions:

inverted questions:

Auf geht's! Grammar: 2.1-2 Stem-changing verbs

Name: _____ Section: _____

A. Identifying stem-changing verbs. For each verb, circle the conjugated verb form that has a stem change.

fahren (to drive)	werfen (to throw)	lesen (to read)
ich fahre	du wirfst	(S)ie lesen
er-sie-es fährt	wir werfen	du liest

B. Recognizing stem changes. The verbs in Exercise A were conjugated using different subjects for a reason; identify which subjects + verb forms underwent a stem change by writing 'ja' or 'nein' in the table below.

Do you see a stem change in any of the verb conjugations above?

ich	<input type="text"/>	wir	<input type="text"/>
du	<input type="text"/>	ihr	nein
er-sie-es	<input type="text"/>	(S)ie	<input type="text"/>

C. Types of stem changes. There are three different stem changes in the verbs above. Mark (X) the correct type of stem change for each verb.

Example: *schlafen, er schläft*¹ = a → ä ¹ to sleep

Verb infinitive	Irregular form	a → ä	e → i	e → ie
1. sehen (to see)	er sieht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. fahren	es fährt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. werfen	du wirfst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. fangen (to catch)	sie fängt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. lesen	du liest	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. treffen (to meet so.)	er trifft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. laufen (to run)	sie läuft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



D. Conjugating stem-changing verbs. Using what you've learned in the previous exercises, fill in the missing forms of the conjugated verbs.



	laufen	treffen	sehen
1. ich	laufe	<input type="text"/>	sehe
2. du	<input type="text"/>	triffst	<input type="text"/>
3. er-sie-es	<input type="text"/>	<input type="text"/>	sieht
4. wir	<input type="text"/>	treffen	<input type="text"/>
5. ihr	lauft	trefft	seht
6. (S)ie	laufen	<input type="text"/>	sehen


E. Meet Susanne's family. Susanne's family has many hobbies. Look at the picture of each family member and fill in the blanks with an appropriately-conjugated stem-changing verb from the box.

Example:  *Die Familie schläft gern.*

werfen sich treffen schlafen laufen lesen fangen

1. Der Vater  den Ball gern. 4. Susanne  gern.

2. Der Sohn  den Ball gern. 5. Die Mutter  sich gern mit Freunden.

3. Der Bruder  gern.

F. Building questions. Choose 3 of the sentences from above and write questions for each in the *du* and *Sie* forms.

Example: *Die Familie schläft gern.* → *Schläfst du gern? Schlafen Sie auch gern?*

du questions

Sie questions

1. <input type="text"/>	<input type="text"/>
2. <input type="text"/>	<input type="text"/>
3. <input type="text"/>	<input type="text"/>

G. Stephanie's dream vacation in a camper! Fill in the blanks with the correctly-conjugated stem-changing verbs.

lesen fahren schlafen

Mein Traumurlaub ist mit meinem Freund Jochen in einem kleinen Wohnmobil. Das Auto hat ein Bett.

Ich so gern. Jochen nicht viel. Er braucht also eine Lesecke¹. Er

gern Bücher. Eine Küche brauchen wir auch. Dann geht's los! Ich kann nicht so gut fahren. Ich

ungern. Aber Jochen sehr gern.

¹ reading corner

H. Hobbies. Write 3-4 sentences about what you and four friends/family members like to do using the verbs provided.

fahren fangen
 laufen lesen
 schlafen werfen

Auf geht's! Grammar: 2.3 gern

Name: _____ Section: _____

A. Meet Viola and her friends. What do they like to do? Translate the sentences into English.

- 1. Viola spielt gern Karten.
- 2. Beatrix schwimmt gern.
- 3. Stefan kauft gern ein.
- 4. Anike geht gern ins Kino.

B. Word order and gern. Identify the word order of each sentence by circling the verb (V) and subject (S), double underlining the adverb *gern* and underlining the rest of the sentence (X).

- 1. Viola spielt gern Karten.
- 2. Beatrix schwimmt gern.
- 3. Stefan kauft gern ein.
- 4. Anike geht gern ins Kino.

C. Placement. In Exercise B, *gern* is always located directly after:

- a. the subject (S).
- b. the verb (V).
- c. the rest of the sentence (X).
- d. all of the above.
- e. the subject (S) and the verb (V).

D. Haben and gern. Now, just as you did in Exercise B, identify the word order for these sentences that use *haben*.

- 1. Ich habe das Buch gern.
- 2. Hat sie den Kurs gern?
- 3. Haben Sie klassische Musik gern?
- 4. Er hat den Film gern.

E. Placement II. In Exercise D, *gern* is always located directly after:

- a. the subject (S).
- b. the verb (V).
- c. the rest of the sentence (X).
- d. all of the above.
- e. the subject (S) and the verb (V).

F. Was lernst du am liebsten? Stefan and Anike talk about their favorite school subjects. For each sentence, write *gern* in the best blank.

Stefan: Ich habe Mathematik . Also lerne ich Mathe, Biologie, Chemie und Physik .

Anike: Sprachen finde ich ganz interessant. Ich lerne Englisch und Französisch . Ich habe Deutsch natürlich auch !

G. Different strokes. Viola would rather do things with friends than by herself, and Beatrix prefers to be alone. Read the two statements and then answer the question that follows.

Viola: Ich lese nicht gern Bücher. Ich habe Bücher nicht gern. Ich spiele Solitär auch nicht gern.


Beatrix: Ich lese gern Bücher. Ich habe Bücher gern. Ich spiele das Kartenspiel Solitär auch gern.


Compare the word order of the sentences above. Is *nicht gern* always located in the same position as *gern*? Explain.


H. Vereine. Viola and her friends are members of hobby clubs called *Vereine*. Use the pictures to see which club each person belongs to and then write sentences following the model below.

Kuchen backen
Fußball spielen
Autos fahren

Example: Viola, , *Sport treiben* → *Viola treibt gern Sport.*

1. Beatrix 

2. Stefan 

3. Anike 

I. The object of their affection. Refer back to your sentences in Exercise H. Write new sentences that say what each person likes about their *Verein* using the verb *haben*.

Example: *Sport treiben* → *Viola hat Sport gern.*

1. Beatrix:

2. Stefan:

3. Anike:

J. Was haben Sie (nicht) gern? Write 3 sentences about your likes and dislikes. Use both *gern* and *nicht gern* twice. Use the verb *haben* once.

Auf geht's! Grammar: 2.4.1 Definite and indefinite articles Name: _____ Section: _____

A. Wilhelmine's café. Wilhelmine describes what her café offers for breakfast. Circle the *der*-words (*der, die, das*), and underline the *ein*-words (*ein, eine, ein*).

Das Frühstück bei uns ist preiswert¹. Eine Tasse Kaffee kostet € 1,- (einen Euro). Ein leckeres Brötchen oder eine Bretzel mit Butter kostet € 1,50. Ein einfacher Espresso kostet 50 Cent. Der Brunch ist auch zu empfehlen². Die Auswahl³ ist auch groß. ¹ inexpensive ² to recommend ³ offering (of food)

B. Wie sagt man das? Which English word is generally used to translate:

der-die-das words? *ein-eine-ein* words?

C. Article practice. Are these nouns masculine, feminine or neuter? Mark (X) the correct answer.

<i>der</i> -words	m	f	n	<i>ein</i> -words	m	f	n
das Frühstück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eine Tasse Kaffee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die gute Auswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ein einfacher Espresso	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Brunch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ein leckeres Brötchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D. Plurals. Which *der*-word indicates the plural form of all words in the nominative case?

E. What's for lunch? Sebastian suggests places to eat in Freiburg, where he goes to school. Fill in the blanks with the correct *der*-word.

Brennnessel (f) ist billig. *UC Café* (n) liegt direkt an der Uni. *Kastaniengarten* (m) ist gemütlich. Bier (n) ist frisch. Bretzeln gibt es auch dazu. Studentenkneipe (f) *Schlappen* hat eine lustige Atmosphäre⁴. chinesische Restaurant (n) *Onkel Wok* ist aber mein Lieblingsrestaurant in Freiburg. ⁴ fun atmosphere

F. Elena's favorite pub. Sebastian's girlfriend Elena loves to eat at *Schlappen*. What's on the menu? Fill in the blanks with the correct *ein*-word.

berühmter Kartoffelteller (m) kostet nur € 3,-. Salat (m) kostet € 4,-. Pizza (f) kostet € 4,50. Man kann die teilen⁵. badischer Flammkuchen (m) ist aber ziemlich teuer. Der kostet € 7,-. kleine Apfelschorle (f) kostet € 1,50. frisches Bier (n) kostet normalerweise € 2,50.

⁵ to share


G. A picky eater. Sebastian is very picky about eating out. Guess why he is dissatisfied. Write a complete sentence using *der*-words and one word from each box. Use the adjective that makes the most sense.

Example:  *Der Kaffee ist kalt.*

Adjektiven		
kalt	teuer	zäh (<i>tough</i>)
warm	geschmacklos (<i>bland</i>)	trocken (<i>dry</i>)
heiß	scharf (<i>spicy</i>)	salzig (<i>salty</i>)

Essen	
Kaffee (m)	Curryteller (m)
Brot (n)	Gemüse (<i>vegetables</i>) (n)
Suppe (f)	Fleisch (<i>meat</i>) (n)

H. Bar, restaurant, café? Use the pictures to guess what kind of establishment each place is. Write complete sentences with *ein*-words and the words in the box.

Example: *Schlappen*,  → *Schlappen ist eine Studentenkneipe.*

- die Weinstube (*wine tavern*)
- das chinesische Restaurant
- die Konditorei (*pastry shop*)
- die Eisdiele (*ice cream parlor*)
- ~~die Studentenkneipe~~
- der Biergarten

- 1. Eis-Cortina 
- 2. Wongs im Bahnhof 
- 3. Mozart 
- 4. Englers Weinkrügele 
- 5. Der Kastaniengarten 

I. Wie sind sie? Write something interesting about each of the places above in complete sentences using *der*-words.

J. Wo kann man gut essen? Describe 3 places to eat and drink near your college/university in complete sentences. Follow the model in Exercise H. Use *ein*-words.

Auf geht's! Grammar: 2.4.2 Possessive articles

Name: _____ Section: _____

A. Wiebke's WG. Wiebke describes her apartment (*die Wohngemeinschaft* or *WG*), which she shares with three other students. Circle the possessive articles.

mein sein unser ihr dein ihr euer Ihr

Unsere 4-Zimmer Wohnung ist 145 m² groß. Mein Zimmer ist das kleinste. Johannes wohnt nebenan.

Sein Zimmer ist das größte. Olga wohnt zusammen mit Martin. Er ist ihr Freund. Sie haben ihr eigenes

Bad. Aber ihr Zimmer ist kleiner.

B. Masculine, feminine or neuter? Mark (X) the correct answer.

	m	f	n
1. unsere tolle Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. mein kleines Schlafzimmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. ihr eigenes Bad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. ihr netter Freund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. sein großes Zimmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Possessive article practice. Fill in the blanks with the correct possessive article. Choose from the box. Refer to Exercise A.

my your his her our their

_____ 4-room apartment is 145 square meters. _____ room is the smallest. Johannes lives next door. _____ room is the largest. Olga lives together with Martin. He is _____ boyfriend. They have _____ own bathroom. But _____ room is smaller.

D. What is the correct translation? Mark (X) the appropriate answer.

	his	your	her	my	our	its	their
1. mein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. dein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. ihr (sg.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. unser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. euer/eure	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. ihr (pl.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Ihr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

E. Meet the neighbors. Olga and Martin are new to the WG. Wiebke is giving them a tour of the basement and explaining what belongs to whom. Fill in the blanks.

eure dein mein sein unser

Das ist [] gemeinsamer¹ Keller (m). Also, meine Sachen² (f, pl.) stehen hier rechts. Das ist [] Fahrrad (n). Ich fahre fast jeden Tag zur Uni. Das ist auch [] Koffer³ (m) und [] Winterkleidung (f). Hier links stehen die Sachen von Johannes. Das ist [] Wäscheständer⁴ (m) und [] Bügeleisen⁵ (n). Ihr könnt sie benutzen. Dahinten, das ist eure Ecke⁶ (f). Ihr könnt eure Fahrräder (n, pl.) auch hier hinstellen. Martin, du treibst viel Wintersport, oder? [] Snowboard (n) und deine Skier (m, pl.) passen hier auch hin.

¹ shared ⁴ drying rack
² stuff ⁵ iron
³ suitcase ⁶ corner

F. The plural form. Look back at Exercise E. Highlight the three possessive articles used in the plural form. What is the ending for all plural forms of possessive articles in the nominative case?


- a. no ending
- b. -e
- c. -er

G. Wem gehört das? *Das Wohnzimmer* (living room) is full of stuff. But what belongs to which roommate? Build sentences out of the words using the correct possessive articles.






Example: *Olga, die Tasche* → *Das ist ihre Tasche.*

- 1. Martin, der Stift []
- 2. Wiebke, das Buch []
- 3. Olga und Martin, der Fernseher []
- 4. Johannes, die Hausaufgaben (pl.) []
- 5. Olga und Martin, die Rucksäcke (pl.) []

H. Der Kühlschrank. Wiebke is cleaning out the refrigerator. Write 5 complete sentences to explain why she is throwing away food. Use possessive articles, the pictures and the words in the box.

Example:  *Wiebke, die Eier (pl.) → Meine Eier sind schlecht.*

schlecht sauer schimmelig (*moldy*) schwarz schal (*flat*) trocken

- | | | | |
|--------------------|--|-------------------|----------------------|
| 1. Wiebke |  | die Milch | <input type="text"/> |
| 2. Olga und Martin |  | die Cola | <input type="text"/> |
| 3. Olga |  | die Bananen (pl.) | <input type="text"/> |
| 4. Johannes |  | der Käse | <input type="text"/> |
| 5. Martin |  | das Brot | <input type="text"/> |

Auf geht's! Grammar: 2.5 Comparisons

Name: _____ Section: _____

A. Meet Holger. Holger is talking about his home in Namibia, a country in southwest Africa where many people speak German. Circle the comparative adjectives/adverbs.

Namibia findet man in Südwestafrika. Es war einmal eine deutsche Kolonie. Das Land ist viel größer als Deutschland. Es gibt aber weniger Einwohner¹. Das Wetter ist heißer und trockener als in Deutschland. Die Landschaft² ist roher. Es gibt nämlich zwei Wüsten³.

¹ inhabitants
² nature
³ deserts

B. What's the difference? Mark (X) the change between each adjective below and its comparative form.

	-er	-er
1. groß → größer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. wenig → weniger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. hoch → höher	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4. alt → älter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. lang → länger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. heiß → heißer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. trocken → trockener	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Wie heißt das auf Englisch? Translate the comparative word pairs into English.

1. groß/größer	<input type="text"/>	4. alt/älter	<input type="text"/>
2. wenig/weniger	<input type="text"/>	5. lang/länger	<input type="text"/>
3. hoch/höher	<input type="text"/>	6. heiß/heißer	<input type="text"/>

D. Ein Vergleich zweier Länder. Using the table, fill in the blanks below with the comparative forms of the adjectives in the box.

	Deutschland	Namibia
<i>die Landfläche</i>	357.111 km ²	824.292 km ²
<i>Einwohner</i>	81.835 Mio.	2.128 Mio.
<i>der tiefste See</i>	der Königssee 190 m	der Otjikotosee 76 m
<i>der höchste Berg</i>	die Zugspitze 2.962 m	der Etjo 1.726 m
<i>der längste Fluß</i>	der Rhein 1.233 km	der Fischfluss 650 km
<i>der Kontinent</i>	Europa 10.180 Mio. km ²	Afrika 30.3 Mio. km ²

Nambia ist größer als Deutschland. Der Fischfluss ist als der Rhein. Der Königssee ist als der Otjikoto-See. Der Kontinent Europa ist als Afrika. Die Zugspitze ist als der Etjo. Namibia hat Einwohner als Deutschland.

E. Native Namibian animals. Compare the animals by writing 4 complete sentences. You can use animals more than once.

Example: *Die Eidechse ist kleiner als der Strauß.*



schnell langsam gefährlich harmlos dick dünn intelligent dumm



1.



2.



3.



4.

F. Hat Holger recht? Check Holger's statements about Namibian animals. If he is correct, write 'Das stimmt'.

If not, write a sentence next to his that corrects his statement.

Example: *Die Eidechse ist größer als der Strauß.* → *Nein, die Eideschse ist kleiner als der Strauß.*

1. Der Löwe ist harmloser als der Fuchs.

2. Der Hals (*neck*) vom Zebra ist länger als von der Giraffe.

3. Das Zebra ist bunter (*more colorful*) als der Elefant.

4. Der Affe (*monkey*) ist intelligenter als der Delphin (*dolphin*).

G. Und im Vergleich zu den USA? Write 3 sentences comparing the US to Namibia and Germany using the table from Exercise D.

	die USA
die Landfläche	9.629.091 km ²
Einwohner	308.241 Mio.
der tiefste See	der Crater Lake 594 m
der höchste Berg	Mount McKinley 6.194 m
der längste Fluß	der Missouri 4.130 km
der Kontinent	Nordamerika 24.930 Mio. km ²

Auf geht's! Grammar: 3.1-2 Plural forms

Name: _____ Section: _____

A. Recognizing plurals. Circle the plural form in each pair of nouns below.

- | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| 1. die Musikarten – die Musik | 5. das Gesicht – die Gesichter | 9. die Mutter – die Mütter |
| 2. der Stiefel – die Stiefel | 6. die Socken – die Socke | 10. der Hut – die Hüte |
| 3. die Haare – das Haar | 7. die Studentin – die Studentinnen | 11. die Häuser – das Haus |
| 4. die Bibliotheken – die Bibliothek | 8. die Handys – das Handy | 12. die Hörsäle – der Hörsaal |

B. Feminine and masculine persons. Mark (X) the correct ending of the plural forms, and then answer the questions.

	-en	-nen
der Student → die Studenten (m)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Professorin → die Professorinnen (f)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Studentin → die Studentinnen (f)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Soldat → die Soldaten (m)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Professor → die Professoren (m)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Lehrerin → die Lehrerinnen (f)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Which plural ending is for female persons?
- Which three plural endings are for male persons? , ,
- For masculine nouns, which ending is the same in both the singular and plural forms?
a. -t b. -er c. -or

C. Plural form practice. Fill in the blank with the correct plural form for each noun.

- | | |
|--|--|
| 1. die Direktorin (f) → die <input type="text"/> | 3. der Direktor (m) → die <input type="text"/> |
| 2. der Leiter (m) → die <input type="text"/> | 4. die Polizistin (f) → die <input type="text"/> |

D. “-e” and “-n” plural forms. Mark (X) the correct ending for the plural forms below, and then complete the statements.

	-e	-n
die Hose → die Hosen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Haar → die Haare	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Jacke → die Jacken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Socke → die Socken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Flur → die Flure	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Nouns that end with -e in the singular form add the letter in the plural form and generally are of the grammatical gender.
- Nouns that end with a consonant in the singular form add the letter in the plural form, and generally are of the and grammatical genders.

E. Plural patterns. Using what you learned in Exercise D, write the correct plural form for each noun.

1. die Nase → die

3. das Heft → die

2. der Stift → die

4. die Brille → die

F. The “umlaut + –e” plural form. Look at the nouns below that follow the plural pattern “umlaut + –e”, and answer the questions that follow.

der Raum → die Räume

der Schwamm → die Schwämme

der Stuhl → die Stühle

der Rock → die Röcke

1. This class of nouns generally takes which gender?

2. Umlauts can only be formed with which three vowels? , ,

G. “–e” or “umlaut + –e”? Fill in the blanks with the correct plural form of each noun.

1. der Hut → die

3. das Regal → die

2. der Tisch → die

4. der Stuhl → die

H. Plural forms with “–s”. Look at the nouns that add –s in their plural forms, and then answer the question.

das T-Shirt → die T-Shirts

das Whiteboard → die Whiteboards

der Slip → die Slips

das Handy → die Handys

der Pulli → die Pullis

Which type of words generally take the plural ending –s?

- a. German words
- b. only French words
- c. foreign words (loan words)

I. Plural forms with no change. Look at the words that have the same form in both singular and plural, and then answer the questions that follow.

der Stiefel → die Stiefel

der Fernseher → die Fernseher

der Gürtel → die Gürtel

der Zettel → die Zettel

der DVD-Player → die DVD-Player

1. Nouns of this plural form generally take which gender?

2. In the singular form, these nouns generally end with which two combination of letters? ,

J. Plurals: no change vs. an umlaut. Compare the words from Exercise I with the list of nouns here that take only an umlaut in their plural forms, and then answer the questions that follow.

der Bruder → die Brüder	der Mantel → die Mäntel
der Kasten → die Kästen	die Mutter → die Mütter

- Which vowels here take an umlaut? ,
- Which vowels in Exercise I take no umlaut? , ,

K. “-er” vs. “umlaut + -er”. Compare the two lists of words and answer the questions that follow.

-er	umlaut + -er
das Gesicht → die Gesichter	das Haus → die Häuser
das Kleid → die Kleider	das Buch → die Bücher
das Kind → die Kinder	das Bad → die Bäder
das Feld → die Felder	das Dorf → die Dörfer

- For *-er* plural form nouns, the singular form commonly ends with which two consonants? ,
- What is the gender of the nouns in both lists?
- Which vowels take an umlaut? , , Which do not? ,

L. Reading a dictionary. Using the information in the dictionary entries below, build the plural form for each noun.

- | | |
|--|---|
| 1. Ohr, das; -en → die <input type="text"/> | 3. Wohnung, die; -en → die <input type="text"/> |
| 2. Bett, das; -en → die <input type="text"/> | 4. Hemd, das; -en → die <input type="text"/> |

M. Working with patterns. Circle the correct plural form for each group of nouns.

1. das Radio, das Sofa, das Snowboard	-e	-s	-n
2. der Teppich, der Vorort, der Bürgersteig	-e	-s	-n
3. die Bluse, die Brille, die Krawatte	-e	-s	-n
4. die Gärtnerin, die Wissenschaftlerin, die Chefin	-en	-innen	no change
5. der Arbeiter, der Sportler, der Politiker	-en	-innen	no change
6. der Präsident, der Kandidat, der Architekt	-en	-innen	no change
7. das Land, das Tuch, das Wort	-er	umlaut + -er	
8. der Geist, das Lied, das Bild	-er	umlaut + -er	
9. der Meter, der Keller, das Fenster	no change	umlaut	
10. der Vater, der Vogel, das Gewitter	no change	umlaut	
11. der Schrank, der Anzug, der Block	-e	umlaut + -e	
12. der Gartenzwerg, das Tier, der Pfeil	-e	umlaut + -e	

Auf geht's! Grammar: 3.3 Separable-prefix verbs

Name: _____ Section: _____

A. Meet Birgit! Birgit is a student in Göttingen and is talking about her typical weekend activities. Circle the verbs and underline the separable prefixes.

Example: Ich rufe Freunde an.

Normalerweise gehe ich mit Freunden aus. Wir kaufen gerne ein. Manchmal schauen wir einen Film an.

Abends gehen wir gerne weg. Eine Studentenparty findet oft statt. Wir laden noch mehr Freunde ein.

Dann schlafe ich normalerweise spät ein.

B. Word order and separable prefixes. Label verbs with V, subjects with S, direct objects/rest of the sentence with X and separable prefixes with P.

S V X P

Example: Die Party findet heute statt.

1. Ich kaufe Milch ein.

3. Sie geht bald weg.

2. Meinen Bruder lade ich ein.

4. Mit meiner Freundin gehe ich aus.

C. Identifying word order. In which position in these sentences is the separable prefix located? Refer to the sentences in Exercise B.

a. first

b. second

c. third

d. last

D. Separable prefix practice. Choose a separable prefix for each verb that corresponds to the correct English translation.

Example: ein / aus → **einladen** – to invite; **ausladen** – to uninvite

1. an / aus a. machen – to turn off

b. machen – to turn on

2. auf / ab a. hängen – to hang up

b. hängen – to take down

3. hin / auf a. stehen – to stand up

b. setzen – to sit down

4. ein / statt a. finden – to take place

b. kaufen – to buy

E. Romy and Jochen. Below is a typical morning for Romy and Jochen. Fill in the blanks below with the correctly-conjugated separable-prefix verbs. Watch out for irregular verbs!

1. aufstehen:¹ Romy um 7 Uhr .

2. ausschlafen:² Jochen jeden Tag .

3. einkaufen: Sie frische Brötchen .

4. vorbereiten:³ Sie das Frühstück .

5. anmachen: Die Kaffeemaschine er .

6. anfangen:⁴ Dann Romy und Jochen mit dem Frühstück !

¹ here: to wake up

² to sleep in

³ to prepare

⁴ to start; to begin

F. Chores at home. Romy and Jochen share chores equally; one starts, and the other finishes.
Fill in the blanks with the best separable prefixes.

aufhängen
abhängen

anmachen
ausmachen

anfangen
aufhören¹

¹ to stop; to interrupt

Früh morgens fängt Romy mit der Hausarbeit . Sie hängt Bilder . Sie putzt die Bilder.

Dann hängt Jochen die Bilder wieder . Als nächstes macht Romy die Waschmaschine .

Eine Stunde später macht Jochen die Maschine . Mittags hören Beide mit der Arbeit .

Dann essen sie zum Mittag.

G. At the university. Build sentences out of the words to describe Romy and Jochen's day at *Universität Göttingen*.

Example: *sie (pl.) / kennenlernen² / neue Leute³ → Sie lernen neue Leute kennen.*

1. Jochen / einkaufen / Bücher

2. Romy / vortragen⁴ / ein Referat⁵

3. er / aufschreiben⁶ / Lösungen⁷

4. sie (sg.) / anfangen / mit den Hausaufgaben

² to get to know ³ people ⁴ to give (i.e. a speech) ⁵ a speech ⁶ to write down ⁷ answers

H. Your typical day. Use the separable-prefix verbs in the box to write 4 complete sentences that describe your typical day.

aufstehen
einkaufen
Freunde anrufen⁸

ausschlafen
ausgehen
Kleider anziehen⁹

das Frühstück vorbereiten
mit den Hausaufgaben anfangen
meine Hausaufgaben fertigschreiben¹⁰

⁸ to call (so. on the telephone) ⁹ to get dressed ¹⁰ to finish doing/writing

Auf geht's! Grammar: 3.4 möchten

Name: _____ Section: _____

A. Being polite. Michael and Tobi are trying to decide what to watch on TV.
Read the dialog and then answer the question that follows.

Michael: „Ich will fernsehen.“

Tobi: „Was möchtest du anschauen¹? Sport vielleicht?“

¹ to look at

Michael: „Sport ist doof. Ich will einen Krimi sehen.“

Tobi: „Gute Idee. Möchtest du was trinken?“

Michael: „Klar. Hol mir ein Bier.“

Who is being more polite in this conversation, Michael or Tobi?

B. Media Markt. Michael and Tobi are shopping at *Media Markt*, an electronics chain store in Germany.
Underline all forms of *möchten* and their subjects.

Verkäufer²: „Möchten Sie den Toshiba DVD-Player anschauen?“

Michael: „Nein, ich möchte lieber diesen Player von Sony.“

Verkäufer: „Der ist auch toll³.“

Tobi: „Aber Michael, möchtest du nicht lieber den Toshiba?! Der ist größer!“

Verkäufer: „Das stimmt!“

Michael: „Nein, wir möchten nur 200 Euro ausgeben⁴. Der Toshiba ist teuer!
Der Verkäufer möchte, dass wir viel Geld ausgeben!“

² salesperson (male)

³ cool, great

⁴ to spend money

C. Conjugating möchten. Mark (X) the correctly-conjugated form of *möchten* for each subject.
See Exercise B if you need help.

	möchten	möchte	möchtest	möchtet
ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
du	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
er-sie-es	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ihr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(S)ie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D. Wie heißt das? Translate the sentences below into English.

1. Möchtest du fernsehen?

2. Ich möchte ein Bier trinken.

3. Sie möchten einen DVD-Player kaufen.

4. Er möchte nur 200 Euro ausgeben.

E. Schrebergärten. Michael and Tobi are doing some yard work when their neighbor Frau Zuber comes along. Fill in the blanks with the correct forms of *möchten*.

Tobi: „ du Blätter harken?“

Michael: „Nein, ich lieber die Blumen gießen.“

Tobi: „Kein Problem. Aber zuerst essen wir Mittagessen.“

Michael: „Schau mal. Da ist Frau Zuber. wir sie auch zum Mittagessen einladen? Ja, oder?“

Michael geht zur Frau Zuber.

Michael: „Frau Zuber, Sie mit uns essen?“

Frau Zuber: „Wie bitte? Ihr mich zum Mittagessen einladen?“
Ja, gerne. Danke!“





Michael kommt zurück.

Tobi: „Und? Was hat Frau Zuber gesagt?“

Michael: „Ja, natürlich sie mit uns essen!“

F. Dinner with the Amis. Michael and Tobi are having dinner with American friends who don't speak German, so Michael orders for everyone. Complete the sentences using the pictures and the correct forms of *möchten*.

Example: Katherine,  ein Steak → Sie möchte ein Steak.

- | | | | |
|------------------|---|------------------------|----------------------|
| 1. Tobi |  | eine Pizza | <input type="text"/> |
| 2. Michael (ich) |  | einen Teller Spaghetti | <input type="text"/> |
| 3. John |  | eine Hühnersuppe | <input type="text"/> |
| 4. Danielle |  | einen Salat | <input type="text"/> |

G. After dinner. Write 5 sentences about what everyone wants to do after dinner. Use a variety of subject pronouns and suggestions from the box. Include *möchten* in each sentence.

ins Kino gehen	in der Disko tanzen	nach Hause gehen	ein Bier trinken
schwimmen gehen	Musik hören	Karten spielen	Party machen

Auf geht's! Grammar: 3.5 Subjects and objects

Name: _____ Section: _____

A. Meet Isabelle! Isabelle describes her family's typical afternoon activities.
Circle the subject and underline the object in the sentences.

Ich lese gern Bücher. Romane lese ich besonders gern. Mein Vater backt manchmal einen leckeren Kuchen.

Meine Mutter hört oft klassische Musik. Jeden Nachmittag nimmt¹ meine Schwester ein Bad.

¹ *ein Bad nehmen* – to take a bath

B. Whodunit? Circle the subject in each sentence.

- | | | |
|--|---|--------------------------------------|
| 1. Der Hund beißt ² den Mann. | 4. Der Junge ³ küsst ⁴ das Mädchen ⁵ . | ² <i>beißen</i> – to bite |
| 2. Den Hund beißt der Mann. | 5. Das Mädchen küsst der Junge. | ³ boy |
| 3. Den Mann beißt der Hund. | 6. Das Mädchen küsst den Jungen. | ⁴ <i>küssen</i> – to kiss |
| | | ⁵ girl |

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1. Der Hund beißt den Mann. | <input type="text"/> |
| 2. Den Hund beißt der Mann. | <input type="text"/> |
| 3. Das Mädchen küsst der Junge. | <input type="text"/> |
| 4. Das Mädchen küsst den Jungen. | <input type="text"/> |

D. der-words and ein-words. Look at the charts below, and then answer the questions that follow.

<i>der</i> -words	subject	object	<i>ein</i> -words	subject	object
masculine	der	den	masculine	ein	einen
feminine	die	die	feminine	eine	eine
neuter	das	das	neuter	ein	ein

1. Which gender of noun shows a difference between the subject and the object?
2. Which two genders of nouns rely on word order and/or the article of other nouns to identify the subject and object of the sentence?

E. Doing chores. Isabelle is writing a list of chores. Help translate the list of chores by filling in the blanks with an appropriate *der*-word for each object.

den die das

- | | | | |
|-------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------------|
| 1. <i>bathe the dog, sister</i> | → | <input type="text"/> Den | Hund (m) badet die Schwester. |
| 2. <i>clean the toilet, brother</i> | → | <input type="text"/> | Toilette (f) putzt der Bruder. |
| 3. <i>wash the car, mother</i> | → | <input type="text"/> | Auto (n) wäscht die Mutter. |
| 4. <i>mow the lawn, father</i> | → | <input type="text"/> | Rasen (m) mäht der Vater. |
| 5. <i>walk the dog, I</i> | → | <input type="text"/> | Hund (m.) führe ich Gassi. |

F. Placement. Like in the sentences in Exercise E, we place the object before the subject in a sentence in German:

- a. for emphasis.
- b. for clarification.
- c. whenever we feel like it.
- d. both a and b.






G. What's for lunch? Everyone makes their own lunch in Isabelle's family. Fill in the blanks with an appropriate *ein*-word that makes sense.

einen eine ein

Der Vater kocht Ei (n). Er bereitet Eiersalat (m) vor¹. Der Bruder grillt Wurst (f). Die Schwester macht sich Sandwich (n). Die Mutter bereitet Teller (m) Spaghetti vor.

¹ *vorbereiten* – to prepare

H. Isabelle's move! Isabelle just graduated from *Gymnasium* and is decorating her new dorm room. Fill in the blanks with an appropriate noun and correctly-conjugated *ein*-word. Use the pictures.

1. Im Wohnzimmer hängt Isabelle an die Wand.  (das Bild)
 2. Sie stellt in die Ecke.  (der Tisch)
 3. Sie stellt auf den Tisch.  (das Radio)
 4. Sie bringt in die Küche.  (die Blumenvase)
 5. Sie stellt im Schlafzimmer.  (der Fernseher)
- Dann macht Isabelle ein Mittagsschläfchen²

² to take a nap

I. Der Semesterbeginn! Isabelle and her roommates Imke and Meike are preparing for their first day of class. Use correctly-conjugated *der*-words and the words given to describe what they are doing.

Example: *sie, anziehen, das Hemd* → *Sie zieht das Hemd an.*

1. Isabelle, erstellen, der Stundenplan
2. Imke, bügeln³, der Rock
3. Meike, waschen, das Kleid
4. Isabelle, lüften⁴, der Anzug
5. sie, packen, die Tasche

³ to iron

⁴ to air out

J. Decorate Isabelle's dorm room. Use the suggestions in the box to write 3 sentences with *ein*-words to describe how you decorate Isabelle's dorm room. Look at Exercise H for help.

Example: *Ich hänge ein Bild an die Wand.*

der Schreibtisch	das Poster	die Lampe	der Stuhl
in die Ecke stellen	an die Wand hängen	neben den Tisch stellen	

K. Your first day of school. Use the suggestions in the box to write 4 sentences with *der*-words to describe how you prepare for school each morning. Look at Exercise I for help.

die Brille	der Sakko	das Hemd	der Pulli	der Gürtel	der Mantel	der Rock	die Textbücher
der Rucksack	packen	putzen	anziehen	waschen	bügeln	kaufen	trocknen

Auf geht's! Grammar: 3.6 Telling time

Name: _____ Section: _____

A. Precise time. Circle the things that require precise time.

- | | | |
|--------------------|----------------------|-------------------|
| 1. the military | 3. the train station | 5. eating a snack |
| 2. meeting friends | 4. window shopping | 6. the airport |

B. Comparing clocks. Look at the times listed using the 12-hour and 24-hour clock, then answer the question that follows.

12 Stunden Uhr halb elf viertel vor eins fünf Uhr viertel nach neun	→	24 Stunden Uhr 22.30 12.45 17.00 9.15
--	---	--

Which clock shows time more precisely? That is, which clock lets you know if it's morning or afternoon?

- a. 12 Stunden Uhr b. 24 Stunden Uhr

C. Which clock? For which situation is a 12-hour or a 24-hour clock more appropriate? Mark (X) your answer. Refer back to Exercise A for clues.

	12 Stunden Uhr	24 Stunden Uhr
1. beim Militär	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. am Bahnhof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. einen Happen essen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. sich mit Freunde treffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. beim Schaufensterbummel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. am Flughafen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D. What time? Circle the time that fits each situation better.

- beim Militär: Die Truppe marschiert um **zehn vor zwölf** / **11.50** ab.
- am Bahnhof: Der Zug fährt um **15.15** / **viertel nach drei** ab.
- sich mit Freunde treffen: Wir treffen uns um **halb elf** / **22.30**.

E. What's different? A 12-hour clock is less precise because you can't tell the difference between what?

F. Converting from a 12-hour clock. Circle the equivalent 24-hour clock time.

- | | | | | | |
|------------|----------|----------|------------|----------|----------|
| 1. 3:00 AM | a. 3.00 | b. 15.00 | 4. 1:00 AM | a. 13.00 | b. 1.00 |
| 2. 3:00 PM | a. 3.00 | b. 15.00 | 5. 5:00 AM | a. 5.00 | b. 17.00 |
| 3. 1:00 PM | a. 13.00 | b. 1.00 | 6. 5:00 PM | a. 5.00 | b. 17.00 |

G. 24-hour clock. Fill in the blanks with the correct PM times according to the 24-hour clock.



1.



2.



3.



4.

H. Um wie viel Uhr? Use the clocks to fill in the blanks with the 24-hour clock time that makes most sense.



1.

Um fährt Katrin mit der Bahn zur Uni.



3.

Beim Militär gibt es jeden Tag um Abendessen.



2.

Der Nachtflug fliegt um ab.



4.

Der Kurs findet um statt.

I. 12-hour clock. Circle the time expression below that does NOT mean 5:30 PM using a 12-hour clock.

a. nachmittags um 5 Uhr 30

c. 17.30

b. halb sechs

d. 5.30

J. Time expressions. Fill in the blanks with the correct 12-hour clock time expression. Choose from the box.

Example: 5:30 → *halb sechs*

halb vier
zehn Uhr

Viertel nach fünf
Viertel vor zehn



1.



2.



3.



4.

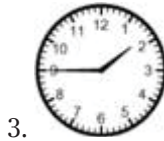
K. Katrin's day. Use the clock to fill in the sentence with the 12-hour clock time that makes most sense. Write out the times, not the numbers, as in Exercise J.



Katrin steht jeden Morgen um auf.



Normalerweise isst sie um Mittagessen.



Sie trinkt manchmal nachmittags um einen Kaffee.



Katrin geht später um nach Hause.

L. Your schedule. Write 4 sentences describing when you do certain activities throughout the day. Feel free to use the suggestions below.

aufstehen Frühstückessen zur Uni gehen Mittagessen Abendessen ins Bett gehen

Auf geht's! Grammar: 3.7 Accusative prepositions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Theo. Theo is talking about his first day at the *Freie Universität zu Berlin*.
Read the paragraph, and circle the prepositions.

Ich war spät dran¹. Es hat geregnet. Ich bin ohne Regenschirm durch den Regen gelaufen². Ich habe nicht aufgepasst³. Ich bin schnell um die Ecke gerannt und bin gegen ein Auto gelaufen. Für einen Moment war ich verärgert⁴. Aber es war das Auto von meiner netten Professorin!

¹ late (for something)
² past tense of:
laufen – to run
³ paid attention
⁴ annoyed

B. Accusative preposition practice. What do the accusative prepositions mean in the sentences in Exercise A?
Mark (X) the answer that makes the most sense.

	into	without	for	through	around
1. durch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. ohne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. um	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. gegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. für	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Wie heißt das? Fill in the blanks with the English translation for the sentences below with prepositional phrases.

Example: *Ich war für einen Moment verärgert!* → I was annoyed **for a second!**

- 1. Ich bin **durch den Regen** gelaufen. → I ran _____ .
- 2. Ich bin **ohne meinen Regenschirm** gelaufen. → I ran _____ .
- 3. Ich bin **um die Ecke** gerannt. → I ran _____ .
- 4. Ich bin **gegen ein Auto** gelaufen. → I ran _____ .

D. Getting around. Theo describes how he gets around in Berlin in the most environmentally-friendly way.
Circle the accusative preposition that makes sense.

Ich bin umweltfreundlich⁵.

- 1. Ich bin _____ das Autofahren⁶. a. für b. gegen
- 2. Ich bin _____ das Fahrradfahren. a. für b. gegen
- 3. Man kann in Berlin _____ ein Auto überleben⁷. a. ohne b. durch
- 4. Ich bin jetzt _____ das Fahrradfahren sportlich. a. ohne b. durch
- 5. Man fährt _____ die Baustellen⁸ schneller herum. a. gegen b. um
- 6. Man muss nicht so viel _____ den Verkehr⁹ kämpfen. a. gegen b. um

⁵ environmentally-friendly ⁶ driving a car ⁷ to survive ⁸ construction ⁹ traffic

E. Berlin. Theo discusses what he likes to do in Berlin. Fill in the blanks with appropriate accusative prepositions.

durch ohne um gegen für

Ich laufe gern das große Sony Center auf dem Potsdamer Platz. Achtung!

Nicht die Mauer laufen! Man sieht hier einen Teil von der Berliner Mauer. Ich sammle oft

meine Mutter Blumen in den Tiergarten. Der Park ist direkt die Ecke.

Legoland ist auch in der Nähe. Aber ich kann einen Besuch in Legoland überleben.

F. Student protests. Theo explains his involvement in student protests and demonstrations at his university. Fill in the first blank with the correct *der*-word (*den, die, das*) in the accusative case.

Example: *Meine Studentengruppe kämpft um **die** Meinungsfreiheit (f).*

1. Wir protestieren gegen Misshandlung (f) von Tieren.
2. Wir sind für Gleichberechtigung (f) von Frauen.
3. Wir kämpfen ohne Gesetz (n) zu verletzen.
4. Wir finden Unterstützung durch Kontakt (m) zu anderen Gruppen.

G. Tales from the Tiergarten. Theo talks about crazy things his roommates like to do in the *Tiergarten*. Fill in the first blank with a preposition, and the second with an *ein*-word (*einen, eine, ein*) in the accusative case.

Example: *Er protestiert gegen ein Bauprojekt im Tiergarten.*

durch ohne um gegen für

1. Axel schwimmt Badeanzug (m).
2. Ralf rennt dreimal Reichstagsgebäude (n).
3. Axel joggt jeden Tag einmal Park (m) herum.
4. Ralf arbeitet Bundeskanzlerin (f).

H. Und Sie? Write four sentences describing crazy things your friends or roommates like to do. Use accusative prepositions, *der*-words and/or *ein*-words in the accusative case.

Auf geht's! Grammar: 3.8 Negation with nicht and kein

Name: _____ Section: _____

A. Meet Leo. Leo doesn't seem to have much luck with money. Read the paragraph and circle the words in each sentence that indicate a negation (e.g., *nicht* and *kein*).

Als Künstler verdiene¹ ich nicht viel. Im Moment arbeite ich nicht. Ich habe also überhaupt kein Geld.

Ich studiere nicht. Ich bin doch kein Student mehr. Geld bekomme ich auch von meinen Eltern nicht.

Ich habe echt kein Glück.

¹ *verdienen* – to earn

B. Negation. Do these sentences use *kein* or *nicht* to negate the bold words? What type of word is negated? Fill in the table.

	kein	nicht	noun	verb	
1. Ich arbeite nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Du hast kein Geld .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Sie studiert nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4. Er ist kein Student .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5. Sie haben keine Teilzeitarbeit . ²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	² part-time job

C. Using nicht and kein. Circle the best choice for when to use *nicht* and *kein* for negation.

- kein* generally negates: a. nouns b. verbs
- nicht* generally negates: a. nouns b. verbs

D. kein. Translate the sentences with *kein* into English.

Example: *Ich habe keine Teilzeitarbeit.* → I don't have a part-time job.

- Ich habe kein Geld.
- Sie hat keinen Job.
- Er hat kein Glück.
- Ich bin kein Student.

E. nicht. Translate the sentences with *nicht* into English.

Example: *Ich arbeite nicht.* → I don't work.

- Er studiert nicht.
- Leo wohnt nicht in Berlin.
- Ich kenne Leo nicht.
- Seine Eltern sind nicht reich.

F. Placement. Look back at Exercises D and E to answer the questions below.

1. Is *kein* is generally placed before or after the noun it modifies?
2. Is *nicht* is generally placed before or after the verb it modifies?
3. Which negation word, *kein* or *nicht* acts like an *ein*-word? In other words, which negation changes its ending according to the gender of the noun it modifies?

G. Job interview. Leo is preparing for his first job interview and realizes he has nothing to wear. Fill in the blanks with the correct *kein*-word. Choose from the box.

keinen kein keine

Was soll ich tragen? Ich habe Anzug (m). Ich finde auch Krawatte (f).

Ich habe gescheites¹ Hemd (n). Ich habe Geld (n), um neue Kleidung zu

kaufen. Ich habe auch schönen Haarschnitt² (m). ¹ decent ² haircut

H. A new job. Leo got a part-time job. Can you guess what it is? First, fill in the blanks with *nicht* or *kein* (with the appropriate ending). Then, circle which job you think Leo has.

Sein Job ist gefährlich³. Er trägt Uniform (f). Er arbeitet in einer

Schule oder an der Uni. Er spielt Instrument (n). Er repariert Fernseher (m).

- Leo jobbt als:
- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| a. Polizist. | d. Lehrer. |
| b. Klavierspieler ⁴ . | e. Maler ⁵ . |
| c. Fernsehtechniker. | f. Feuerwehrmann. |

³ dangerous ⁴ piano player ⁵ painter

I. Writing an email. Leo is writing his parents to tell them about the good news. Write 5 sentences about his life using *nicht* and *kein*. Refer back to earlier exercises for details and help.

Auf geht's! Grammar: 4.1 Modal verbs

Name: _____ Section: _____

A. Silvester. Circle the modal verbs in the dialog, e.g., *dürfen, können, mögen, müssen, sollen, wollen* and *möchten*.

Christoph: Darf ich dich stören¹? Ich möchte jetzt anfangen, mich auf die Party vorzubereiten².

Also müssen wir bald anfangen³.

Imke: Klar. Kann ich aber zuerst ein Schläfchen⁴ machen?

Christoph: Nein! Die Party fängt in zwei Stunden an. Wir sollen jetzt langsam anfangen und du willst schlafen?!

Imke: Ganz ruhig. Ich scherze⁵ nur. Du magst momentan keine Witze⁶, oder?

¹ to bother ² to prepare ³ to start ⁴ a nap ⁵ to make a joke ⁶ joke

B. Meanings of modal verbs. Read the sentences, and then circle the most appropriate translation for the bolded modal verbs.

- | | | |
|---|-----------|---------------|
| 1. Darf ich dich stören? | a. can | b. may |
| 2. Kann ich ein Schläfchen machen? | a. can | b. may |
| 3. Wir sollen jetzt anfangen. | a. should | b. must |
| 4. Wir müssen bald anfangen. | a. should | b. must |
| 5. Ich möchte jetzt anfangen. | a. want | b. would like |
| 6. Du willst schlafen? | a. want | b. would like |
| 7. Du magst Partys? | a. hate | b. like |

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

- | | |
|-------------------------------|----------------------|
| 1. Wir sollen jetzt anfangen. | <input type="text"/> |
| 2. Wir müssen jetzt anfangen. | <input type="text"/> |
| 3. Darf ich jetzt anfangen? | <input type="text"/> |
| 4. Ich möchte jetzt anfangen. | <input type="text"/> |
| 5. Magst du Partys? | <input type="text"/> |

D. Shopping at Edeka. Fill in the blanks with the most appropriate modal verb in the box to complete the dialog.

können mögen sollen

Imke: wir Cola kaufen? Lena trinkt keinen Alkohol.

Christoph: Stimmt. Aber wir trotzdem Bier kaufen?

Imke: Na klar! Und Manfred und Jochen kein Bier. Kaufen wir denn auch Wein?

Christoph: Natürlich! Dann gibt es Käse und Baguette dazu.

E. Staying up for the party. Imke and Christoph's son Paul wants to stay up until midnight like the adults, but he needs to ask a little more politely. Fill in the blanks with the most appropriate modal verb in the box to complete the dialog. Use the endings to help you determine where each modal verb goes.

möchtest darf will musst

Paul: Ich bis Mitternacht¹ wach bleiben!

¹ midnight

Imke: Also, du ein bisschen höflicher² fragen.

² polite

Paul: ich bis Mitternacht wach bleiben³?

³ to stay awake

Christoph: Na klar. du auch einen Freund zu Silvester⁴ einladen?

⁴ New Year's Eve

Paul: Ja. Danke! Ich lade Peter ein.

F. Dinner. The party guests are having dinner. Read the following dialog, and then fill in the diagram with the correct conjugations of the modal verb *mögen*.

Imke: Paul, magst du eine Wurst? Manfred und Jochen, mögen Sie auch eine?

Paul: Ja, danke.

Manfred: Nein danke. Ich mag Würstchen nicht so sehr. Aber Jochen mag Würstchen.

	mag	magst	mögt	mögen		mag	magst	mögt	mögen
ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
du	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ihr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
er-sie-es	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(S)ie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

G. Dinner for One. The guests now want to watch the classic film *Dinner for One*. Read the following dialog, and underline the modal verbs.

Manfred: Sollen wir jetzt *Dinner for One* anschauen⁵?

Imke: Klar. Wir können den Film gern anschauen, wenn Sie möchten.

Paul: Darf ich den Film auch sehen?

Imke: Du sollst eigentlich ins Bett gehen.

Paul: Also, die anderen Gäste dürfen den Film anschauen, ich aber nicht?

Imke: Na gut. Möchtest du auch einen Saft⁶ trinken?

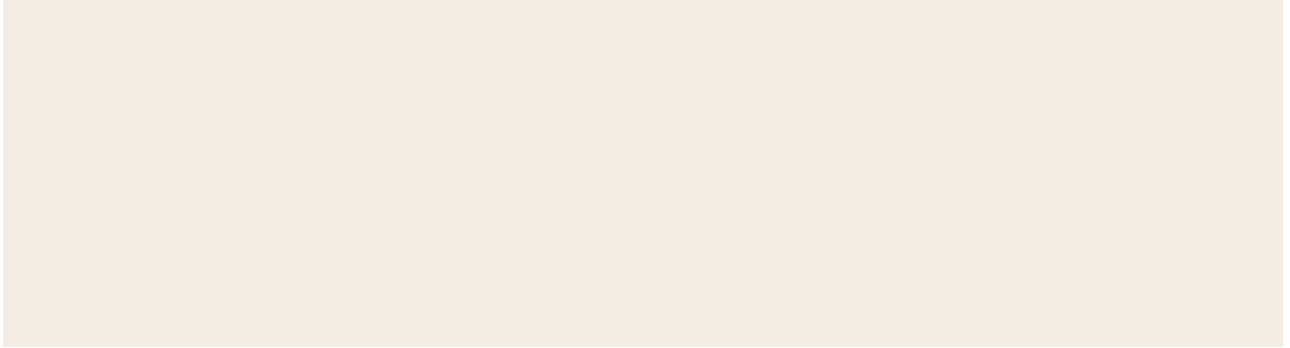
⁵ to watch

⁶ juice

H. After the party. Use the words in the box to write dialog between Imke and Christoph that takes place after the party. Write four sentences using different modal verbs.

das Geschirr spülen¹ ins Bett gehen
den Müll herausbringen² fernsehen

dürfen können mögen möchten
müssen sollen wollen



¹ to wash dishes

² to take out the trash

Auf geht's! Grammar: 4.2-3 Time expressions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Anja. Anja is describing her typical day. Circle the time expression (e.g., *morgens*, *mittags*, *abends*) in each sentence.

Ich gehe gern morgens joggen. Dann esse ich Frühstück. Danach fahre ich zur Uni. Meine Kurse¹ finden vormittags statt. Ich esse mittags normalerweise in der Mensa². Ich esse oft einfach einen Salat. Nachmittags muss ich lernen. Ich gehe oft in die Bibliothek. Ich entspanne mich³ abends.

¹ courses ² the university cafeteria ³ to relax

B. Time expression practice. Number the time expressions in each table below from earliest to latest, with the earliest being (1).

Table 1		Table 2		Table 3			
abends	<input type="checkbox"/>	nachts	<input type="checkbox"/>	morgen	<input type="checkbox"/>	dann	<input type="checkbox"/>
mittags	<input type="checkbox"/>	vormittags	<input type="checkbox"/>	gestern	<input type="checkbox"/>	zuletzt	<input type="checkbox"/>
morgens	<input type="checkbox"/>	nachmittags	<input type="checkbox"/>	heute	<input type="checkbox"/>	zuerst	<input type="checkbox"/>

C. Baking. One of Anja's favorite hobbies is baking. Today, she is baking a *Schokokuchen*. Use time expressions to help you arrange the recipe directions from 1-4.

Schokokuchen Rezept

- Zuletzt** den Kuchen servieren.
- Danach** im vorgeheizten⁴ Backofen bei 180° Grad ca. 45 Minuten backen.
- Zuerst** alle Zutaten⁵ gut vermischen.
- Dann** den Teig⁶ in eine gefettete Springform⁷ füllen.

Schokokuchen Zutaten

- 2 Eier
- 1 Becher Zucker
- 1 Becher Mehl
- ½ Glas Marmelade
- 1 TL Zimt
- 125 g Butter
- 1 Becher Milch
- 2 EL Kakaopulver
- 1 TL Natron⁸
- Fett für die Form

⁴ preheated ⁵ ingredients ⁶ mix ⁷ springform pan ⁸ baking soda

D. Time expression meanings. Match (X) the time expressions that have opposite meanings below.

	nie	oft	später	einmal
1. früher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. selten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. mehrmals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. immer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

E. Home for the weekend. Anja talks about her weekend activities. Fill in the blanks with the most appropriate time expression.

vormittags nachmittags abends danach morgens

1. Ich schlafe _____ aus.
2. Ich esse _____ Brunch mit meiner Mutter.
3. Ich mache vor dem Abendessen _____ ein Schläfchen.
4. _____ gehe ich mit meiner Schwester in eine Kneipe.
5. _____ gehe ich endlich ins Bett.

F. Anja's mother. Anja is interviewing her mother for a class project. Fill in the blanks with the correct time expression.

Example: **danach / bald** → *Ich gehe **bald** in die Rente¹. **Danach** werde ich viel reisen.*

1. _____ war ich Studentin und _____ arbeite ich. (**jetzt / früher**)
2. Was ich _____ schaffen kann, das verschiebe² ich nicht auf _____. (**heute / morgen**)
3. Ich denke _____ an meiner Kindheit. _____ war das eine schöne Zeit. (**damals / oft**)
4. Ich möchte _____ viel reisen. Ich habe aber _____ Zeit dafür. (**immer / nie**)
5. Ich habe _____ für ein Reisebüro gearbeitet. Aber ich habe _____ Urlaub bekommen!
(**niemals / einmal**)

¹ to go into retirement ² to put off

G. A funny story. Anja's mother is telling a story about an event that happened to her last week.

Fill in the blank in each sentence with the appropriate time expression.

nächst- jed-
letzt- jed-

Fast _____ Tag arbeite ich im Garten. Wir haben zehn Gartenzwerge im Garten. Als ich jünger war, habe ich _____ Jahr einen Zwerg gekauft. Aber _____ Woche konnte ich nur noch neun Zwerge finden. Jemand hat einen Zwerg geklaut³! Am _____ Morgen war der Zwerg aber wieder da!

³ to steal

H. Your daily activities. Write 4 sentences about what you do every day using time expressions and the words in the box.

vormittags früh abends morgens immer
nachmittags spät dann mittags nie

aufstehen in die Bibliothek gehen lernen
zur Uni gehen nach Hause gehen essen

Auf geht's! Grammar: 4.4 Adjectives

Name: _____ Section: _____

A. Meet Dominik. Dominik is talking about his favorite restaurants in Mainz. Circle the adjectives in his interview (e.g., *gut, scharf, indisch*).

Es gibt ein tolles¹ indisches Restaurant um die Ecke. Die preiswerten² Gerichte da sind scharf! In der Stadtmitte gibt es leckere, aber teure Lokale³. Zum Beispiel habe ich meinen Geburtstag in einer feinen alten Weinstube gefeiert. Da bekommt man natürlich herbe Weine. Man kann auch ein großes Stück Torte bestellen.

¹ great ³ eating and drinking establishment
² inexpensive ⁴ famous

B. Preceded adjectives. Mark (X) the type of word that comes before the bolded adjectives in the phrases below.

	<i>der-word</i>	<i>ein-word</i>	no article
1. ein tolles Restaurant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. die preiswerten Gerichte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. (Sie sind) scharf .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. (Es gibt) teure Lokale.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. in einer feinen alten Weinstube	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. von der berühmten Torte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Das ist ein tolles Restaurant.
2. Das ist die berühmte Torte.
3. Das Essen ist scharf!
4. Scharfes Essen ist lecker!

D. Friday in Mainz. Dominik is describing what students will be doing in Mainz on Friday night. Fill in the blanks with the attributive adjective that fits the *ein-word* in each sentence.


Example: *Am Freitag gibt ein traditionelles Weinfest (n) in der Stadt.*

kostenloses
einmaligen⁵
schicken⁶
große
traditionelles
angenehme⁷

Am Freitag gibt es eine Studentenparty (f) in der Mensa. Ich habe einen Anzug (m) für die Party gekauft. Aber es gibt immer eine Atmosphäre (f). Ab heute gibt es auch ein Open-Air-Kino (n). An der Uni kann man auch oft einen Vortrag⁸ (m) von einer berühmten Professorin hören.






⁵ once in a lifetime ⁶ cool ⁷ enjoyable ⁸ lecture

E. Die Mainzer. Describe the citizens of Mainz. Fill in the blanks with the most appropriate attributive adjective. Use the pictures provided.

Example:  *In Mainz gibt es den schnellen Hundefänger¹.*

mutige² singenden nackten nette ehrliche³ ~~schnellen~~

Im Mainz gibt es ...

1.  die _____ Politikerin. 4.  das _____ Blumenmädchen.
2.  den _____ Cowboy. 5.  die _____ Feuerwehrfrau.
3.  den _____ Mann. ¹ dog catcher ² brave ³ honest

F. Auf dem Mainzer Wochenmarkt. Dominik is shopping at the Mainzer farmer's market. Build sentences using ein-words and attributive adjectives to describe the food. Refer to Exercise D and the adjective ending chart on page 244 in your *Lernbuch* for help.

Example:  *der Schincken, geräuchert⁴ → Es gibt **einen** geräucherten Schincken.*

- Es gibt ...
1.  die Wurst, knackig⁵ _____
2.  der Apfelkuchen, süß _____
3.  das Gemüse, gesund _____
- ⁴ smoked ⁵ crispy

G. Wochenmarkt continued. Describe what you think of the food at the farmer's market without using an article. Fill in the adjective ending (*-er*, *-e* or *-es*) and an additional adjective from the box.

Example: *Geräucherter Schinken ist **lecker**.*

vitaminhaltig⁶ fettig saftig⁷ ~~lecker~~ reichhaltig⁸

1. Knackig _____ Wurst ist _____ .
2. Süß _____ Apfelkuchen ist _____ .
3. Gesund _____ Gemüse ist _____ .

⁶ full of vitamins

⁷ juicy

⁸ rich (food)

H. Getting around. There are many modes of transportation in Mainz. Complete the sentences using *der*-words, the verb construction 'es gibt' and the attributive adjective given. Refer to Exercise E.

Example: *der Bus, billig* → *Es gibt den billigen Bus No. 9.*

1. die Straßenbahn 51, praktisch:

2. das KD-Schiff, sehenswert¹:

3. der Regionalzug, langsam:

¹ worth seeing

I. Your hometown. Write 4 sentences describing your hometown. Use both predicative adjectives (*Mein Haus ist groß.*) and attributive adjectives (*das große Haus, ein großes Haus, mein großes Haus*).

das Haus	die Stadt	das Dorf	das Volk	die Regierung	die Schule
groß	klein	weiß	schwarz	reich	arm
nett	engverbunden ²	ruhig	altmodisch ³	konservativ	liberal

² tight-knit ³ old-fashioned

Auf geht's! Grammar: 4.5 Dative prepositions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Chefket. Learn about Chefket, a hip-hop artist from Berlin. Circle the dative prepositions in the biography below (*aus, außer, bei, mit, nach, seit, von, zu*).

Chefket kommt ursprünglich¹ aus Heidenheim. Er ist ein Rapper mit Migrationshintergrund². Seine Eltern sind aus der Türkei nach Deutschland gekommen. Er ist später von Heidenheim weggezogen³ und wohnt seit 2000 in Berlin. Er nimmt seine Songs bei der Musikfirma „Edit“ auf. Chefket geht auch oft zu Jugendvereinen⁴ und rappt dort.

Außer neuen Rapsongs singt er auch gern klassische Gedichte.

¹ originally

³ moved away

² migration background

⁴ youth clubs

B. Dative preposition practice. What do the dative prepositions in Exercise A mean? Mark (X) the answer that makes the most sense.

	since	from	to	with		besides	from	to	at
1. aus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5. von	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6. bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. nach	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. seit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. außer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Wie heißt das? Translate the sentences with prepositional phrases into English.

1. Chefket kommt **aus Heidenheim**.

→ *Chefket comes* _____ .

2. Er ist ein Rapper **mit Migrationshintergrund**.

→ *He is a rapper* _____ .

3. Seine Eltern kamen **nach Deutschland**.

→ *His parents came* _____ .

4. Er wohnt **seit 2000** in Berlin.

→ *He's lived in Berlin* _____ .

D. Dative preposition meanings. Choose the correct translation for the bolded dative prepositions.

1. Er ist **von Heidenheim** weggezogen. → *He moved **to** / **away from** Heidenheim.*

2. Er arbeitet **bei einer Musikfirma**. → *He works **next door to** / **for** a music company.*

3. Chefket geht **zu Jugendvereinen**. → *Chefket goes **to** / **against** youth clubs.*

4. **Außer Rapsongs** schreibt er Gedichte. → ***Out of** / **Besides** rap songs, he writes poems.*

E. Song lyrics. Fill in the blank with the most appropriate dative preposition.

Example: **(aus / mit)** → „Andererseits bin ich der Sänger **mit** Soul.“

1. „Vielleicht lerne ich [] meinen Fehlern¹ auch diesmal nicht.“ **(aus / mit)**
2. „Ich brauchte noch Connection und ein Ticket [] Berlin.“ **(nach / bei)**
3. „Mein Herz fand [] dir nur das Glück.“ **(nach / bei)**
4. „O komm doch, komm [] mir.“ **(von / zu)**
5. „Dann singe ich ein Lied für dich [] 99 Luftballons.“ **(von / zu)**

¹ mistakes

F. Chefket on tour. Chefket's manager talks about his tour. Fill in the blanks with the most appropriate dative preposition.

bei mit nach seit

Chefket ist [] einem Monat in den USA. Zuerst war er [] einer Musikfirma in New York.

Dann fuhr er [] einer Freundin [] Middlebury. Da bot er Workshops an.

aus außer von zu

Dann fuhr Chefket [] Vermont [] einer Sommerschule in Rhode Island. []

Workshops hielt er auch ein Konzert. Die vielen Studenten [] unterschiedlichen US-Staaten hatten viel Spaß.

G. A fan of Chefket. A fan tells all. Fill in the blanks with the correct dative *der*-word (*dem, der, dem, den* [pl.]),

Example: *Ich habe alle Konzerte besucht, außer dem letzten Konzert (n).*

Ich kenne alle Lieder von [] Album (n) „Einerseits, Andererseits“ auswendig. Chefket war bei

[] Uni (f) Rhode Island zu Besuch. Er hat hier mit [] Studenten (pl.) gearbeitet. Nach []

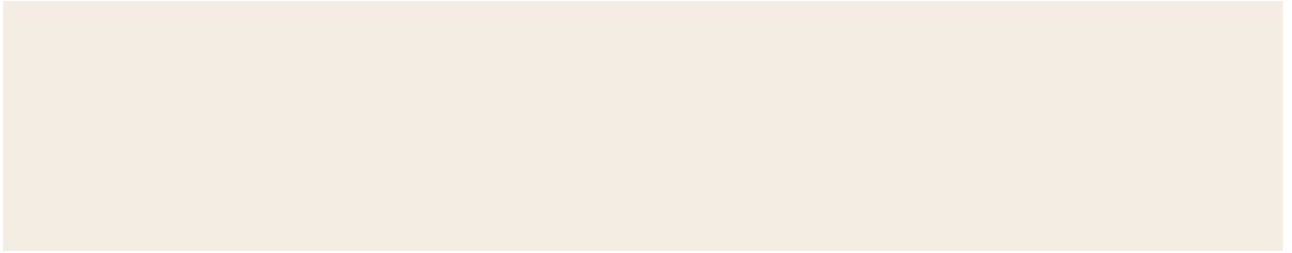
Workshop (m) ist nach Deutschland geflogen.

H. Chefket in concert. Chefket talks about being on tour. Fill in the blanks with the correct *ein*-word (*einem, einer, einem*) in the dative case.

Seit [] Jahr (n) bin ich auf Tour. Normalerweise fahre ich jede Woche zu [] Universität (f).

Tagsüber² mache ich Workshops und abends schreibe ich Lieder. Aus [] Gedicht (n) von Goethe habe ich ein neues Lied geschrieben. ² during the day

I. **Bands, music & concerts.** Write four sentences about your favorite band, their music and concerts you've attended. Use dative prepositions, *der*-words and/or *ein*-words in the dative case.



Auf geht's! Grammar: 5.1 war and hatte

Name: _____ Section: _____

A. Barbara's childhood. Circle the verb *war* and underline the verb *hatte* in their conjugated forms in the narrative past tense.

Mein Vater war Chemiker. Er hat in einem kleinen Chemiewerk gearbeitet. Wir hatten alles, was wir brauchten. Zuerst waren wir in Bayern und dann in Köln. Meine Mutter war Hausfrau. Sie hatte eine Schneiderwerkstatt¹. Sie hatte ihre Arbeit gern. Aber nach der Schule war sie immer bei uns zu Hause. Ich hatte eine ganz enge Beziehung² zu meiner Mutter. Meine Geschwister waren auch gern zu Hause.

¹ tailor shop ² relationship

B. Forms of war and hatte. Mark (X) if the bolded verbs are the singular or plural forms of *war* and *hatte*.

	Singular	Plural
1. Mein Vater war Chemiker.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ich war immer bei meiner Mutter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Wir hatten alles.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Wir waren in Bayern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Meine Mutter hatte eine Schneiderwerkstatt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ich hatte eine enge Beziehung zu ihr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Practice with war and hatte. Circle the correctly-conjugated forms of *war* and *hatte*. Look at Exercise A for help.

1. Meine Eltern **war** / **waren** echt lieb zu uns Kindern.
2. Meine Schwester **war** / **waren** brav und gut in der Schule.
3. Meine Schwester **hatte** / **hatten** auch später eine Schneiderwerkstatt.
4. Meine Zwillingbrüder **hatte** / **hatten** damals nur Mist gebaut.
5. Meine Geschwister **hatte** / **hatten** zu Hause viel Spaß.

D. Conjugating war and hatte. Fill in the charts with the correct forms of *war* and *hatte*.

		hatten	war	hatte	waren		
		war		hatte			
ich	<input type="text"/>	wir	<input type="text"/>	ich	<input type="text"/>	wir	<input type="text"/>
du	warst	ihr	wartet	du	hattest	ihr	hattet
er-sie-es	<input type="text"/>	(S)ie	<input type="text"/>	er-sie-es	<input type="text"/>	(S)ie	<input type="text"/>

E. Wie heißt das? Translate the sentences below into English.

1. Mein Vater war Chemiker.

2. Wir waren in Bayern und dann in Köln.

3. Sie hatte eine Schneiderwerkstatt.

4. Ich hatte eine gute Beziehung zu meiner Mutter.

5. Meine Geschwister hatten viel Spaß zu Hause.

F. Family vacations. Barbara talks about places her family visited when she was a child.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *war*.

Als ich sehr jung , sind wir jeden Sommer in den Urlaub¹ gefahren. Wir oftmals in der Schweiz. Meine Mutter von Luzern sehr begeistert². Mein Vater eher für Basel. Ich immer im Schwimmbad, egal ob wir im Luzern oder in Basel .

¹ vacation ² enthusiastic (about sth.)

G. Vacation in the DDR. Barbara describes a family vacation in the former East Germany.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *hatte*.

Meine Mutter eine Schwester in der DDR. Meine Tante und ihr Mann damals einen Bauernhof³. Sie viele Kühe und Schweine. Ich immer Angst vor den Kühen. Mein Cousin aber keine Angst. Er musste jeden Tag die Kühe füttern⁴.

³ farm ⁴ to feed animals

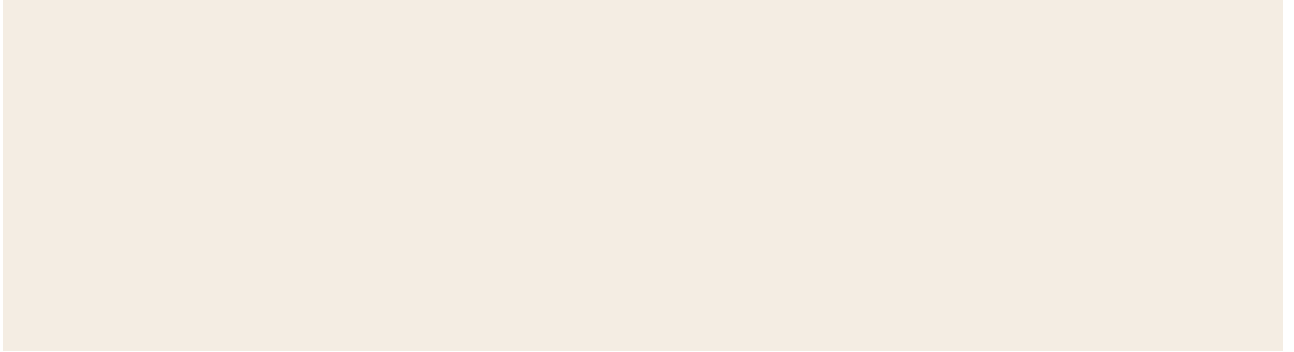
H. Spring vacation in Sylt. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *war* or *hatte*.

Meine Großeltern eine Ferienwohnung auf Sylt, als ich klein . Sie auch ein kleines Segelboot⁵. Ich immer Lust, zu segeln. Das Wetter aber manchmal zu rau⁶ dafür. Wir trotzdem immer an der See. Ich damals auch Wattwanderungen⁷ gern.

⁵ sailboat ⁶ rough ⁷ mudflat hiking tour

I. Your family vacation. Write 4 sentences about a summer vacation from your childhood. Use both *war* and *hatte* in their singular and plural forms. Use the ideas in the box, if you wish.

an der See der Schwimmunterricht im Schwimmbad Spaß haben Angst haben



Auf geht's! Grammar: 5.2.1 The conversational past with sein or haben

Name: _____ Section: _____

A. Looking back. Katrin talks about her working days. In each sentence, underline the conjugated forms of the helping verbs *haben* and *sein*.

Ich habe 40 Jahre lang als Lehrerin gearbeitet. Jetzt bin ich pensioniert¹. Früher habe ich in Niederösterreich gelebt. Ich bin dort aufgewachsen. Da habe ich auch meinen Mann Christian kennengelernt. Er hat als Bankier gearbeitet. Wir haben dort auch unsere Kinder großgezogen². Jetzt sind die Erziehungsjahre vorbei. Die Kinder haben mittlerweile ihre Familie gegründet. Christian und ich sind auch neulich nach Wien umgezogen³. Wir haben da eine kleine Wohnung gekauft.

¹ retired

² past tense of: *großziehen* – to raise (i.e. a child)

³ past tense of: *umziehen* – to move (i.e. change one's residence)

B. Past participles. Circle the past tense verb forms that go with each helping verb you underlined in Exercise A.

Example: Ich habe 40 Jahre lang als Lehrerin gearbeitet.

C. Helping verbs. Mark (X) whether the verbs below use the helping verb *haben* or *sein* in the conversational past. Refer to Exercise A for help.

	haben	sein		haben	sein		haben	sein
1. arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4. aufwachsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. gründen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. kaufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5. kennenlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. umziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6. großziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

D. Verb tense practice. Decide if each sentence below is written in the present tense or the conversational past. Then, fill in the blanks with the English translation of the verb tense you chose.

Example: Da **habe** ich meinen Mann **kennengelernt**. → I **met** my husband there.

1. Ich habe als Lehrerin gearbeitet. → I _____ as a teacher.
2. Wir ziehen dort auch unsere Kinder groß. → We _____ our children here.
3. Ich lebe in Wien. → I _____ in Vienna.
4. Wir sind nach Wien umgezogen. → We _____ to Vienna.
5. Wir haben eine kleine Wohnung gekauft. → We _____ a small apartment.

E. Wie heißt das? Translate the sentences into English. Refer to Exercise D for help.

1. Er hat als Bankier gearbeitet.
2. Meine Tochter ist zur Uni gefahren.
3. Wir haben eine kleine Wohnung gekauft.
4. Die Kinder sind nach Hause gegangen.

F. A new apartment in Vienna. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of the helping verb *haben*.

Wir lange nach eine Wohnung gesucht. Ich Freunde um Rat gefragt¹. Meine beste Freundin Natasha früher in Wien gelebt. Sie die Vermieterin von ihrer alten Wohnung angerufen. Wir Glück gehabt. Wir Natashas Wohnung gemietet!

¹ to ask for advice

G. Moving in. Katrin is writing to her sister about the first day she spent in her new apartment.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of the helping verb *sein*.

Liebe Mutter, wir gestern in Wien angekommen. Etwas Schönes geschehen. Die Kinder auf eine tolle Idee gekommen. Sie durch die Nachbarschaft gegangen und haben alle Nachbarn zu einer Party eingeladen! Die Party echt gut gelaufen. Die Kinder heute morgen abgefahren². Ich bin jetzt erschöpft³ aber glücklich.

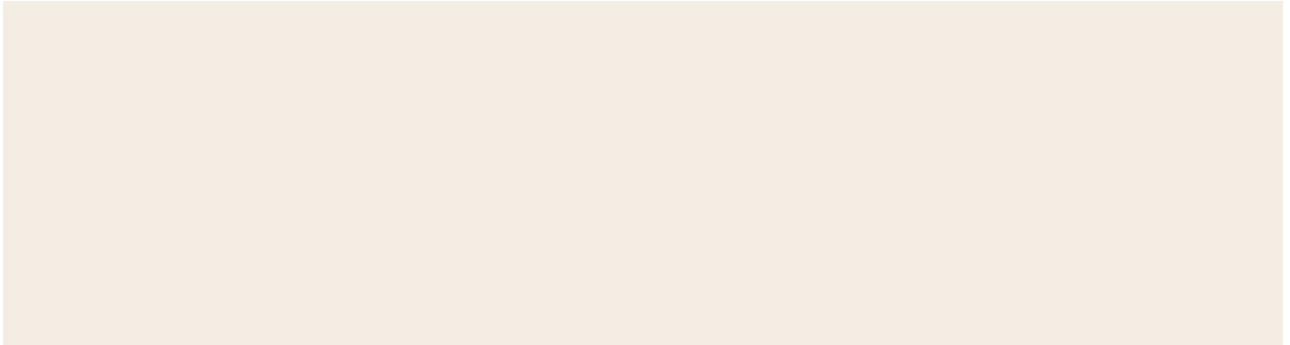
² past tense of: *abfahren* – to leave ³ exhausted

H. sein or haben? Place the verbs from Exercises F and G used in the conversational past in the columns below according to which helping verb they use. Write the infinitive forms of the verbs.

haben

sein

I. Was ist passiert? Describe a party you've been to in 4 complete sentences. Use a mixture of verbs that take *sein* and *haben* in the conversational past. Refer to the lists you made in Exercise H for suggestions.



Auf geht's! Grammar: 5.2.2 The conversational past: regular and irregular verbs

Name: _____ Section: _____

A. Studying abroad. Italian students Luana and Patrizia talk about their time studying in Kiel.
In each sentence, underline the conjugated forms of the helping verbs *haben* and *sein*.

Luana: In Kiel habe ich ein Jahr gelebt. Vorher habe ich die Stadt überhaupt nicht gekannt. Erst an der Uni habe ich Deutsch gelernt. Ich habe in einer großen Studentensiedlung gewohnt.

Patrizia: Ich bin auch für ein Jahr nach Deutschland gegangen. Da habe ich Germanistik studiert. Luana habe ich in der Studentensiedlung kennengelernt. Wir sind schnell beste Freunde geworden. Wir haben aber manchmal zu viel Italienisch gesprochen.

B. Past participles. Circle the past participle that goes along with each helping verb in Exercise A.

Example: *In Kiel habe ich ein Jahr (gelebt).*

C. Regular and irregular verbs. Mark (X) if the verbs below are regular or irregular according to how their participles are constructed in the conversational past.

	regular verb (ge- + -t)	irregular verb (ge + -en)		regular verb (ge- + -t)	irregular verb (ge + -en)
1. gelebt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5. kennengelernt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. gelernt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6. geworden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. gegangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. gesprochen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. gewohnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. gegessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D. First Days in Deutschland. Luana is talking about their first days in Germany. Build the past participles of the regular verbs to complete the sentences. Remember the rule: **ge- + -t**.

Example: *suchen* → *Ich habe mein Wohnheim gesucht.*

1. kaufen → Ich habe Brot und Käse _____ .

2. machen → Ich habe ein Sandwich _____ .

3. kennenlernen → Ich habe neue Leute kennen _____ .

4. kochen → Wir haben zusammen _____ .

5. tanzen → Wir haben Salsa _____ .

E. A day in Kiel. Luana describes a day in Kiel. Fill in the blanks with the most appropriate regular verb in the conversational past tense. Refer to Exercise D for help.

haben kaufen machen reden zeigen

Zuerst haben wir neue Kleider in einem Einkaufszentrum _____ . Dann haben wir eine kurze Pause in einem Cafe _____ . Ich habe so einen Durst _____ ! Zum Schluss haben wir den Hafen besucht. Wir haben mit einem Schiffskapitän _____ . Er hat uns sein Schiff _____ .

F. A new friend. Patrizia talks when she got to know Luana better. Build the past participles of the irregular verbs to complete the sentences. Remember the rule of thumb: **ge- + -en**.

Example: *sehen (seh) → Wir haben einander auf einer Tanzparty in unserer Studentensiedlung gesehen.*

1. trinken (*trunk*) → Wir haben Bier _____ .
2. gehen (*gang*) → Wir sind kurz Spazieren _____ .
3. sprechen (*sproch*) → Ich habe mit Luana über die Uni _____ .
4. bleiben (*blieb*) → Sie ist lange bei mir in meinem Zimmer _____ .
5. treffen (*troff*) → Wir haben uns am nächsten Tag in der Stadt _____ .

G. German class. Complete the sentences by writing the conversational past tense forms of the irregular verbs given. Use the **ge + -en** pattern. Refer to Exercise F for help.

Example: *lesen (les) → Für den Kurs habe ich viel gelesen.*

1. aufgeben (*geb*) → Der Lehrer hat jeden Tag Hausaufgaben _____ .
2. nehmen (*nomm*) → Ich habe jeden Tag Aspirin _____ .
3. werden (*word*) → Ich bin von der vielen Arbeit fast wahnsinnig _____ .
4. bleiben (*blieb*) → Ich bin trotzdem im Kurs _____ .

H. Irregular verb patterns. Examine the variety of patterns for irregular verbs below. Figure out the past participles for the verbs in the box, and then write both the past participle and infinitive forms in the correct groups.

geben kennen nehmen studieren

I. ge- + -en

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
essen	gegessen
<input type="text"/>	<input type="text"/>

II. ge- + stem change + -en

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
werden	geworden
<input type="text"/>	<input type="text"/>

III. regular stem + -t

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
probieren	probiert
<input type="text"/>	<input type="text"/>

IV. ge- + stem change + -t

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
bringen	gebracht
<input type="text"/>	<input type="text"/>

I. A time away from home. Write 5 sentences about a time you spent away from home.
Use regular verbs and at least two different types of irregular verbs.

Auf geht's! Grammar: 5.3 Coordinating conjunctions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Misch. Circle the conjunctions in each sentence below (e.g., *und, oder, denn, aber, sondern*).

Mischi arbeitet als Architekt und Maler¹ in Hamburg. Als Architekt zeichnet² er keine Gebäude³, sondern Brücken⁴. Hamburg hat mehr als 2 300 Brücken, denn es gibt zwei Flüsse⁵ und einen riesigen Hafen⁶.

Mischi zeichnet gerne draußen⁷, egal ob⁸ es Winter oder Sommer ist. Er malt auch Brücken, aber er malt lieber⁹ Landschaften¹⁰.

¹ painter ³ buildings ⁵ rivers ⁷ outside ⁹ prefers, likes better
² to draw ⁴ bridges ⁶ harbor ⁸ whether ¹⁰ landscapes

B. Meanings. What do the coordinating conjunctions you saw in Exercise A mean? Mark (X) the answer that makes the most sense.

	but	but rather	because	and	or
1. und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. oder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. denn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. aber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. sondern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Wie heißt das? Translate the bold parts of the sentences into English.

1. Er zeichnet keine Gebäude, **sondern Brücken.**

→ *He doesn't draw buildings,* _____ .

2. Hamburg hat viele Brücken, **denn es gibt zwei Flüsse und einen Hafen.**

→ *Hamburg has many bridges,* _____ .

3. Mischi zeichnet gerne draußen, **egal ob es Winter oder Sommer ist.**

→ *Mischi likes to paint outside,* _____ .

4. Er malt auch Brücken, **aber er malt lieber Landschaften.**

→ *He also paints bridges,* _____ .

D. Painting landscapes. Fill in the blanks with the most appropriate coordinating conjunction.

Example: *Mischi möchte gern nach San Francisco, **denn** es gibt da die Bay Bridge.*



und oder ~~denn~~ aber sondern



1. Mischi malt gern Bäume, _____ er malt lieber ein Ufer¹.

2. Er mag Architekturzeichnungen² _____ Landschaftsmalereien³.

3. Er zeichnet ungern drinnen⁴, _____ lieber draußen.



4. Er möchte einmal entweder die Landschaft in den USA _____ in Kanada malen.

¹ shore ² architectural drawings ³ landscape paintings ⁴ inside

E. Landschaften. Fill in the blanks with the landscape features from the box that make sense.



Example: *Es gibt in Kalifornien eine Wüste⁵ und eine Küste⁶.*



Mount McKinley (6.194 m) der Mount Blanc (4.810 m) steile⁷ Straßen
die Nordsee Brücken die Wüste

1. In San Francisco gibt es zwei _____ und _____ .

2. Das Wetter in Las Vegas ist sehr heiß, denn es liegt in einer _____ .



3. In Hamburg gibt es keinen Ozean, sondern _____ .

4. _____ ist hoch, aber _____ ist höher.

⁵ desert ⁶ coast ⁷ steep

F. Your neck of the woods. Describe the landscape where you live in 3 sentences using coordinating conjunctions. Feel free to use the vocabulary from the exercises above as well.

G. What do you like to do? Use coordinating conjunctions to write 4 sentences about your interests.
You can use the vocabulary below, if you wish.

malen zeichnen Sport treiben Bücher lesen tanzen fotografieren reisen

